



Johann Wilhelm Wilms

Sonatas op.18 and op.33
Trio op.6

Helen Dabringhaus, flöte
Hannah Vinzens, cello
Sebastian Berakdar, piano

MDG 903 2258-6

14. JOHANN WILHELM WILMS

SONATE OP. 33 3. RONDO. ALLEGRO

Helen Dabringhaus (Flöte), Sebastian Berakdar (Klavier)
(aus dem Album „Kammermusik für Flöte Vol. 2“, Seite 143)

Johann Wilhelm Wilms kannte als Flötist und Klavier-
virtuose beide Instrumente genau. Das zeigt deutlich
die Sonate op. 33 des Komponisten. Im Rondo der So-
nate gestalten Helen Dabringhaus (Flöte) und Sebastian
Berakdar (Klavier) die Musik mit präzisiertem Gespür für
ihre harmonischen Reize und das richtige Timing als
einen brillanten, schlagfertigen Dialog. **Miquel Cabruja**



KLASSIK-HIGHLIGHT





Kammermusik
Johann Wilhelm Wilms
Kammermusik für Flöte Vol. 2

Musik: ●●●●●
Klang: ●●●●●



Helen Dabringhaus (Flöte), Hannah Vinzens (Cello), Sebastian Berakdar (Klavier)

MDG (Hybrid-SACD)

Der im Rheinland geborene Beethoven-Zeitgenosse Johann Wilhelm Wilms ist heute kaum mehr bekannt. Er ging mit 19 Jahren nach Amsterdam, wo er zunächst als Flötist und Klaviervirtuose wirkte, bald aber zum bedeutendsten Komponisten der Niederlande avancierte. Seine Werke zeigen Einflüsse Haydns, Mozarts und des frühen Beethoven. 2020 brachten Helen Dabringhaus (Flöte) und Sebastian Berakdar (Klavier) Wilms' drei Sonaten op. 15 heraus. Nun haben sie die zwei Sonaten op. 18, die Sonate 33 und – zusammen mit Hannah Vinzens (Cello) – das Trio in D-Dur op. 6 aufgenommen. Mit präzisiertem Ensemblespiel, Eleganz sowie klug gewählten Tempi und Akzenten rücken sie die Werke ins beste Licht. **Miquel Cabruja**

🎧 Kammermusik für Flöte Vol. 1 (MDG, Hybrid-SACD)